

Bachelor/Staatsexamenproblem

Beitrag von „grisu2k4“ vom 30. Mai 2007 16:28

Hallo ihr Lieben,

ich studiere zurzeit in Heidelberg Germanistik und noch Ev. Theologie auf Lehram Gymnasium, möchte aber einerseits zu Politik wechseln und auch eine Uni ohne Studiengebühren bei mir in der Nähe besuchen.

Ich würde sehr gerne nach Kiel wechseln, habe aber das Problem dass dort zum Wintersemester auf Bachelor/Master bei den Lehramtsstudiengängen umgestellt wird und ich wirklich gerne auf Staatsexamen weiterstudieren möchte. Ich könnte wohl in Germanistik ins zweite Fachsemester kommen, müsste mich aber für Politik wieder neu bewerben und das geht laut Zulassungsstelle nicht.

Ich kann noch nicht so recht verstehen, dass eine Uni keine Plätze mehr für Leute anbietet, die ihr Fach noch einmal wechseln oder vielleicht ein Drittfach hinzunehmen wollen. Seht ihr da noch eine Möglichkeit wie man da noch reinkommen könnte?

Ich hatte schon überlegt, dass es ja nicht konkret festgelegt ist welche Scheine man in welchem Semester erlangen muss, sondern lediglich dass diese bis zur Zwischenprüfung vorliegen müssen. Könnte man also durch einen entsprechend straff gestalteten Stundenplan das Semester nachholen? Also lässt einen die Zulassungsstelle vielleicht ins zweite Semester ohne dass man das erste absolviert hat?

Vielen Dank schonmal für eure Antworten 😊

Beitrag von „leppy“ vom 30. Mai 2007 17:47

Ich kenne es so, dass anhand von vorhandenen Scheinen das Semester, in das man kommt zugeordnet wird. Zur Not käme event. folgendes in Frage: wechsele in Heidelberg in Politik und wechsele dann erst zum nächsten Sommer die Uni. Oder schau wie die Möglichkeiten sind, wenn Du in Kiel nach einem Semester wechselst.

Ob nachholen möglich ist, hängt sicher mit Deiner Belastbarkeit aber sicher vor allem mit den Studienbedingungen zusammen. Bei uns war es z.B. auch möglich, alles in 6 statt 7 Semestern zu schaffen, ich kenne 2, die es gemacht haben.

Gruß leppy

Beitrag von „grisu2k4“ vom 30. Mai 2007 17:56

Hallo Leppy,

danke für deine Antwort 😊

Jetzt noch ein Semester in Heidelberg dranzuhängen würde mir in meinem Fall leider nichts bringen, da es jetzt speziell nur um Kiel geht, weil dort ja leider genau zum nächsten WS umstellt wird. Und wenn ich jetzt noch ein Semester hier weitermachen kann, dann kann ich in Kiel ja nur noch Fortgeschrittene im 3ten Semester bewerben.

Zutrauen würde ich mir die Mehrbelastung auf jeden Fall, ich weiß nur nicht, ob es überhaupt möglich ist, sich einfach ins zweite Semester einzuschreiben bzw. sich zu bewerben.

Beitrag von „tiffy“ vom 31. Mai 2007 14:43

Das Problem wird sein, dass die Veranstaltungen, wie sie für das Staatsexamen gefordert werden, fürs erste Semester nicht mehr unbedingt angeboten werden und dir dieses deshalb fehlen würden.

Außerdem kann man **Wirtschaft**/Politik in Kiel nur zum WS beginnen, d.h. du müsstest ins 3. Semester einsteigen.

Stell ich mir ehrlich gesagt schwierig vor 😞

Edit: Ich hab mir das nochmal angeguckt: rein praktisch muss man im ersten Semester Bachelor die gleichen Sachen machen wie für Staatsexamen, d.h. es gibt die Veranstaltungen zumindest noch und es wäre theoretisch möglich, das so durchzuziehen, mit entsprechend mehr Arbeitsaufwand. Aber da Uni ja auch nur eine große Verwaltung ist, glaub ich kaum, dass die so flexibel und entgegenkommend sind. Desweiteren hat WiPo einen nicht zu verachtenden NC und du würdest selbst, wenn das irgendwie klappen sollte, den Druck haben, nicht länger als die Regelstudienzeit brauchen zu dürfen.

Beitrag von „grisu2k4“ vom 31. Mai 2007 15:03

Da wirst du wohl Recht haben.. Vermutlich klappt das alles nicht so recht wie ich mir das vorstelle, aber dann muss ich mich wohl doch mit dem Bachelor rumplagen.

Kann mir eigentlich jemand sagen wie es zB. in Kiel mit einem Drittfach beim Bachelor/Master aussieht? Ich blick auf der Homepage nicht so ganz durch. Meint "Fachergänzung" dass es durchaus möglich ist?

Beitrag von „tiffy“ vom 31. Mai 2007 20:22

Ich emine mal in einem extra der kieler nachrichten gelesen zu haben, dass es möglich ist, aber ich steig da ehrlich gesagt auch nicht mehr durch und bin froh hier noch mein staatsexamen zu ende studieren zu können. Aber frag doch mal bei der Uni nach, die geben eigentlich recht schnell Auskunft per mail.